



**Mein Platz für mehr Platz!®**

# **PRESSEMITTEILUNG**

---

## **Wiener Unternehmen expandiert weiter: MyPlace-SelfStorage erwirbt 50. Standort im deutschen Sprachraum**

**Wien, 21.9.17 – Der Wiener Lagerraumanbieter MyPlace-SelfStorage hat kürzlich den 50. Standort im deutschen Sprachraum erworben und bleibt damit weiterhin unangefochtener Marktführer. In den derzeit 42 MyPlace-Filialen, die in Österreich, Deutschland und der Schweiz ihre Lager vermieten, nutzen insgesamt 26.500 Kunden die Dienstleistung von MyPlace. Auf einer Gesamtfläche von über 340.000 m<sup>2</sup> werden derzeit insgesamt über 36.000 Lagerabteile vermietet.**

„MyPlace-SelfStorage“ erwartet auch in den nächsten Jahren eine steigende Nachfrage nach flexiblen Lagermöglichkeiten und setzt den Expansionskurs im laufenden Geschäftsjahr fort. Vier weitere Filialen (Berlin, Mainz, Offenbach, München) befinden sich derzeit in Bau und werden noch bis kommenden Sommer eröffnet. Auf allen neu erworbenen Liegenschaften sind die Filialen bereits in konkreter Planung.

### **MyPlace ist Marktführer in Österreich/Wien**

In Österreich, vor allem in Wien, ist „MyPlace-SelfStorage“ seit der Eröffnung der ersten Filiale (1999) stetig gewachsen und das Netz der [13 bestehenden MyPlace-Filialen](#) (Wien/11, Linz/1, Graz/1) bietet an die 12.000 Lagerabteile mit insgesamt rund 118.900 m<sup>2</sup> Platz für ausgefallene Sammlungen, wertvolle Erinnerungen oder den Nachlass der Großtante. Über 9.000 österreichische Kunden mieten Lagerräume bei MyPlace. Der Erfolg der im Jänner 2017 eröffneten Filiale in Wien Sankt-Marx bestätigt die Prognosen eines stabilen Wachstums am deutschsprachigen Selfstorage-Markt.

### **Selfstorage – der ‚Keller außer Haus‘**

Immer mehr Menschen finden nur nach langer Suche oder hoher Investition ein Wohnobjekt, das gerade groß genug ist. Hinzu kommt, dass Dachböden und Keller im Zuge der Nachverdichtung zu Penthouses und Souterrains ausgebaut werden. Stauraum wird so zunehmend zur Mangelware. Balkonmöbel, Winterkleidung, Ski-Ausrüstung oder die alte Waschmaschine finden oft keinen Platz im neuen Miniapartment. Jeder Dritte hat zuhause ein Platzproblem. Das Auslagern liebgewonnener aber nicht unbedingt benötigter Gegenstände in Selfstorage-Abteile bietet eine Lösung für das ansteigende Platzproblem in unserer Gesellschaft.

Der Großteil der Kunden (ca. 2/3) mietet die Lagerräume bei MyPlace-SelfStorage privat: Viele Kunden nutzen ihre Abteile als „Keller außer Haus“ und verwahren dort wertvolle Erbstücke, Saisonsportgeräte oder Weihnachtsdekoration. Andere Kunden wiederum haben das Problem, dass sie mit dem gesamten Hausstand übersiedeln oder in eine neue Stadt aufbrechen und die neue Wohnung nicht rechtzeitig beziehen können. Etwa ein Drittel der MyPlace-Kunden sind jedoch Gewerbetreibende. Neben Anwälten,



**Mein Platz für mehr Platz!®**

## **PRESSEMITTEILUNG**

---

die für lange Zeit Akten einlagern müssen, mieten auch Selbstständige aus dem E-Commerce die Lagerräume für ihre Materialien und Produkte. Viele junge Unternehmen nutzen die zentralen Lagermöglichkeiten, um so dem Risiko langfristig bindender Investitionen in Immobilien zunächst ausweichen zu können. Für größere Firmen dient Selfstorage als flexibles Back-Up zu saisonalen Spitzen, da die Verträge wöchentliche Laufzeiten bieten und bequem zu kündigen sind.

### ***MyPlace-SelfStorage***

*In den USA ist Selfstorage, das „Selbsteinlagern“, schon seit über 60 Jahren etabliert. Im deutschsprachigen Raum übernahm MyPlace-SelfStorage vor 18 Jahren eine Vorreiterrolle. Die flexible Vermietung von privaten Lagerräumen in Großstädten schloss eine neu entstandene Marktlücke: das Bedürfnis nach mehr Platz. MyPlace-SelfStorage ist mit derzeit 42 Filialen in Deutschland, Österreich und der Schweiz Marktführer im deutschsprachigen Raum. Von der Deutschen Gesellschaft für Verbraucherstudien (DtGV) wurde das Unternehmen im branchenübergreifenden Vergleich mit dem [Service Award 2017](#) ausgezeichnet.*

*Aufgrund des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolgs ist das Phänomen Selfstorage mittlerweile auch in den Fokus der Forschung gerückt: In wissenschaftlichen Arbeiten wird das Thema unter anderem aus sozial- oder wirtschaftswissenschaftlicher Sicht betrachtet und beispielsweise der Selfstorage-Markt und die Gründe für den Bedarf an Stauraum untersucht: [www.myplace.at](http://www.myplace.at) und [platzprofessor.myplace.eu](http://platzprofessor.myplace.eu)*